

Interdisziplinäre Behandlung bei einer Verletzung des vorderen Kreuzbandes

Die Ruptur des vorderen Kreuzbandes ist eine häufige Verletzung. Zur optimalen Behandlung ist die Detektion des gesamten Verletzungsmusters elementar. Die Behandlungsstrategie wird für jede Patientin und jeden Patienten in einem «Shared decision making»-Prozess individuell festgelegt. Hierbei sind Faktoren wie dem Alter, relevanten Zusatzverletzungen, sportlichen Ambitionen und nicht zuletzt auch dem Wunsch der Patientin resp. des Patienten Rechnung zu tragen.

→ Fortsetzung auf Seite 2

Kniechirurgie
**Interdisziplinäre
Behandlung bei
einer Verletzung
des vorderen
Kreuzbandes**

Radio-Onkologie
**Mehr Genauig-
keit bei der
Behandlung
von Krebsleiden**

Neurologie
**Neuropsycholo-
gie am KSW**

*Sozialpädiatrisches
Zentrum SPZ*
**Neueröffnung
Therapiestation**

Internet
**Das KSW hat eine
neue Website**

*Klinische Krebs-
forschung SAKK*
Neuer Präsident

KSW-Neubau
**Jetzt wird
«züglet»**

Termine
**Fortbildungen
& Events**



Liebe Leserinnen und liebe Leser

Die ersten zwei Monate des neuen Jahres sind wie im Flug vergangen. Unterdessen sind verschiedene Fachbereiche in den Neubau gezogen und haben ihren Betrieb aufgenommen.

Gern informieren wir Sie über aktuelle Themen, etwa darüber, wie man Kreuzbandverletzungen besser managt, wie AlignRT® für mehr Genauigkeit bei der Behandlung von Krebsleiden sorgt und was es Neues im Fachgebiet der Neuropsychologie gibt.

Zudem hat das KSW einen neuen Internetauftritt. Besuchen Sie unsere Website www.ksw.ch.

Viel Spass beim Lesen.

Andrea Heim-Jocham
Leiterin Marketing und
Zuweisungsmanagement
Tel. 052 266 20 60
andrea.heim@ksw.ch

Kniechirurgie

➔ Fortsetzung von Titelseite

Ziel der Behandlung ist es, einerseits der Patientin bzw. dem Patienten die Sportfähigkeit vollumfänglich zurückzugeben, andererseits längerfristig Folgeschäden und Wiederverletzungen abzuwenden. Der Weg bis zum Erreichen des früheren sportlichen Niveaus ist lang und erfordert eine interdisziplinäre Zusammenarbeit. Am KSW haben wir gemeinsam mit unseren Kollegen von Medbase ein

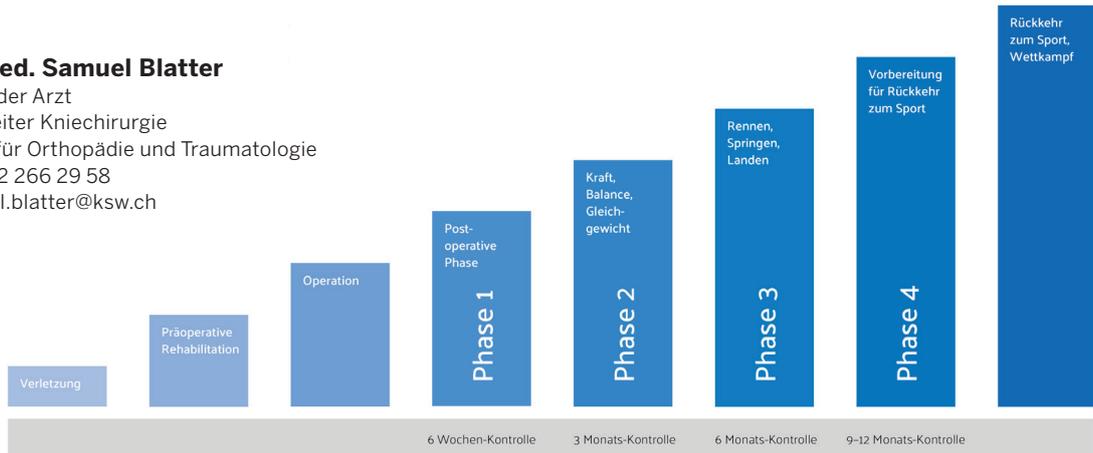


Rehabilitationsprotokoll entwickelt, um unsere Patienten optimal zu unterstützen. Dieses Protokoll umfasst neben Physiotherapie Online-Trainingsprogramme mit interaktiven Videos sowie Kraft- und Sprungtests, die nach sechs und zwölf Monaten durchgeführt werden. Die Ergebnisse dieser Tests liefern dem Therapeuten und dem Arzt objektive Informationen über die Fortschritte und ermöglichen eine individuelle Adaption der Rehabilitation.



Dr. med. Samuel Blatter

Leitender Arzt
Teamleiter Kniechirurgie
Klinik für Orthopädie und Traumatologie
Tel. 052 266 29 58
samuel.blatter@ksw.ch



Radio-Onkologie

Mehr Genauigkeit bei der Behandlung von Krebsleiden

Das KSW setzt neu das AlignRT®-Advance-System zur Verfolgung der Patientenposition an den Linearbeschleunigern ein. Das macht die Tätowierungen obsolet und bietet weitere Vorteile.

Genauigkeit ist ein wichtiges Wort in der Strahlentherapie. Werden sie lokal eingesetzt, können mit Röntgenstrahlen bösartige Tumoren mit hoher Präzision millimetergenau behandelt werden. Damit so genau gearbeitet werden kann, muss ein Grossteil der Patientinnen und Patienten mit kleinen Punkten auf der Haut markiert werden – bisher erreichte man das mit Hilfe von Tätowierungen. AlignRT® Advance bietet hier eine Alternative: Mit mehreren Infrarotkameras, die im Raum um den Linearbeschleuniger angeordnet sind, markiert und erkennt das System die Position der zu behandelnden Person bis in den Submillimeterbereich – das erhöht die Sicherheit der Behandlung, denn kleinste Abweichungen während der Bestrahlungs-sitzungen können erfasst und berücksichtigt werden. Im Zentrum für Radiotherapie Zürich-Ost-Linth (ZRR) konnten wir bereits durchgehend positive Erfahrungen sammeln, nun können wir das System auch an der Klinik für Radio-Onkologie am Kantonsspital Winterthur in Betrieb nehmen.



Joana de Acevedo Gomes

Leitende MTRA
Institut für Radio-Onkologie
Tel. 052 266 26 41
Joana.DeAzevedoGomes@ksw.ch



Fabienne Zurkirchen

Stv. Leitende MTRA
Institut für Radio-Onkologie
Tel. 052 266 48 89
fabienne.zurkirchen@ksw.ch



Prof. Dr. med. Daniel R. Zwahlen

Direktor und Chefarzt
Institut für Radio-Onkologie
Stv. Leiter Tumorzentrum Winterthur
Tel. 052 266 26 44

Neuropsychologie für Erwachsene am KSW

Die klinische Neuropsychologie ist eine wissenschaftliche Disziplin, die sich mit den zentralnervösen Grundlagen des menschlichen Verhaltens und Empfindens beschäftigt, und entstammt der klassischen Psychologie und den medizinischen Disziplinen Neurologie, Neuroanatomie und Neurophysiologie.

Die Neuropsychologie ist ein eigenständiges wissenschaftliches Anwendungsfach mit den Hauptaufgaben der Erfassung und Objektivierung von kognitiven und affektiven Funktionsstörungen nach einer Hirnschädigung. Das diagnostische Vorgehen orientiert sich einerseits an allgemeinen Kriterien der psychologischen Diagnostik, andererseits an den neurologischen, neuroradiologischen und elektrophysiologischen Informationen der zerebralen Schädigung sowie an der jeweiligen spezifischen Fragestellung (z.B. Planung von Reha-Massnahmen, berufliche Wiedereingliederung etc.). Ziel ist es jeweils, Symptome einer Patientin oder eines Patienten auf ge-

störte Hirnfunktionen zurückzuführen und diese von intakten Funktionen abzugrenzen. Der diagnostische Ansatz ist quantitativ-psychometrisch. Die Neuropsychologie des Kantonsospitals Winterthur bietet Abklärungen und Beratungen für Patientinnen und Patienten mit angeborenen oder erworbenen Hirnschädigungen an. Aber auch bei Verdacht auf eine hirnorganische Störung ist eine neuropsychologische Untersuchung sinnvoll, um neben Defiziten v.a. Ressourcen aufzuzeigen. Die Symptomatik reicht von subjektiven kognitiven Einbussen bis hin zu schweren neuropsychologischen Funktionsstörungen bei z.B. Schlaganfall, unfallbedingten Hirn-

verletzungen, degenerativen oder entzündlichen Hirnerkrankungen, Epilepsie, Tumoren oder Entwicklungsstörungen.

Die Abklärungen basieren auf wissenschaftlich fundierten Methoden und erlauben Aussagen zu betroffenen und erhaltenen Hirnfunktionen wie Gedächtnis, Aufmerksamkeit, Wahrnehmung, Emotionen, Sprache oder Denkfähigkeit. Zudem können die Belastbarkeit und der Krankheitsverlauf beurteilt und für den Genesungsprozess notwendige Massnahmen eingeleitet werden, um den Patienten den für die soziale und berufliche Eingliederung bestmöglichen Umgang mit den Beeinträchtigungen zu ermöglichen.



Dr. phil. Marc Schwind
Leiter Neuropsychologie
Neurologie
Tel. 052 266 45 61
marc.schwind@ksw.ch



MSc. Elena Leumann
Psychologin
Neurologie
Tel. 052 266 55 47
elena.leumann@ksw.ch



MSc. Patricia Hertig
Psychologin
Neurologie
Tel. 052 266 55 65
patricia.hertig@ksw.ch

Anmeldung für Neuropsychologie-Sprechstunde Für Erwachsene:

Tel. 052 266 45 46, neurologie@ksw.ch

Für Kinder und Jugendliche am Sozialpädiatrischen Zentrum SPZ:

Tel. 052 266 43 22, ep.spz@ksw.ch

Neueröffnung Therapiestation SPZ

Neues aus dem SPZ

Ab 1. März 2022 sind die ambulanten Angebote des Sozialpädiatrischen Zentrums SPZ wieder an der Albanstrasse 24 (Haus U) resp. an der Haldenstrasse 61 (Haus I) zu finden.

Die umfangreichen Renovations- und Umbauarbeiten sind abgeschlossen und sämtliche Abklärungs-, Beratungs- und Therapieangebote sind wieder vollumfänglich verfügbar. Zudem freuen wir uns, mit unserem neuen stationären Therapieangebot (12 Plätze) für Kinder

und Jugendliche (5 bis 18 Jahre) mit psychosomatischen und psychischen Störungen ebenfalls an die Albanstrasse 24 zu zügeln und am 25. April 2022 in Betrieb zu nehmen.



Dr. med. Anna Tholen
Oberärztin
Co-Leiterin Therapiestation
Tel. 052 266 37 13
anna.tholen@ksw.ch



Saskia Bommer
Leitende Psychologin
Co-Leiterin Therapiestation
Tel. 052 266 37 13
saskia.bommer@ksw.ch

Sekretariat
Tel. 052 266 37 13
stkjpp.spz@ksw.ch

Save the Date
**ERÖFFNUNG DER
THERAPIESTATION FÜR
KINDER UND JUGENDLICHE
AM 25. APRIL 2022**
Ambulante Angebote des
SPZ ab 1. März 2022 wieder
am bisherigen
Ort

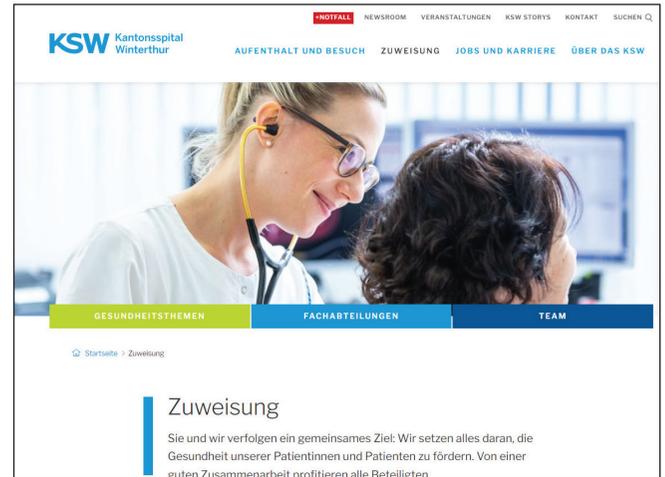
Das KSW hat eine neue Website

Im Dezember ist die neue Website des KSW online gegangen. Dabei wurde auch der Bereich für Zuweisende überarbeitet.

Die frühere Website des KSW war in die Jahre gekommen und hatte die heutigen Ansprüche an Nutzung und Technik nicht mehr erfüllt. So war sie beispielsweise auf mobilen Geräten nicht nutzungsfreundlich, die Navigation funktionierte nur bedingt und wichtige Funktionen fehlten.

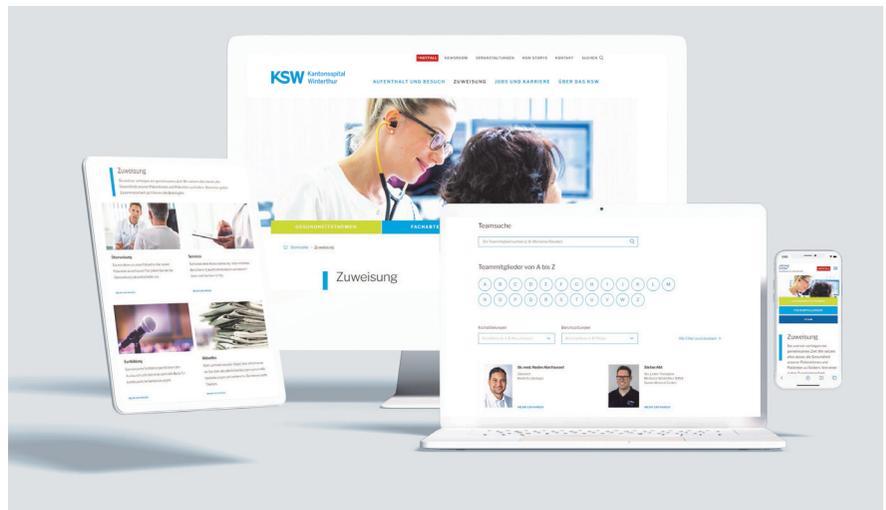
Die neue Website bietet neben dem neuen Look auch zahlreiche Verbesserungen für Sie. Dazu zählen unter anderem die gesteigerte Nutzungsfreundlichkeit auf Desktop, Smartphone und Tablet sowie das übersichtlichere Hauptmenü.

Das Hauptmenü und die Übersichtsseite des Zuweisungsbereichs sind neu in die vier Bereiche Überweisung, Services, Fortbildung und Aktuelles gegliedert. Darunter finden Sie alle bisher gewohnten Seiten, neu mit einer Seitennavigation.



Mit der neuen Team-Suche finden Sie ausserdem die gewünschte Ansprechperson rascher und unkomplizierter. Sie können wie gewohnt nach Vor- oder Nachnamen suchen, neu aber auch nach Fachabteilung oder Funktion filtern. Ausserdem finden Sie im Zuweisungsbereich seit kurzem Nachsorgeschemata zu verschiedenen Krebserkrankungen. Sie werden laufend aktualisiert.

Sie haben weiterhin die Möglichkeit, auf der Website CIRS-Fälle zu melden. www.ksw.ch/ihre-meinung



Fehlt etwas?

Fehlt Ihnen im neuen Zuweisungsbereich etwas? Schreiben Sie uns eine Mail an web@ksw.ch.

Zuweisungsbereich

www.ksw.ch/zuweisung



Kerstin Oehmichen

Senior Digital Marketing Managerin
Marketing und Zuweisungsmanagement
Tel. 052 266 20 36
kerstin.oehmichen@ksw.ch

KSW-Chefarzt ist neuer Präsident der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für Klinische Krebsforschung

An der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 18. November 2021 wurde Prof. Dr. med. Miklos Pless zum neuen Präsidenten der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für Klinische Krebsforschung (SAKK) gewählt – er wird das Amt für drei Jahre innehaben.

Die Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Klinische Krebsforschung ist die schweizweit grösste und relevanteste klinische Krebsforschungsorganisation und geniesst national und international ein sehr hohes Ansehen.

Prof. Dr. med. Miklos Pless, Chefarzt der Medizinischen Onkologie am Kantonsspital Winterthur und Leiter des Tumorzentrums Winterthur, ist bereits seit 2010 Vorstandsmitglied der SAKK und seit zweieinhalb Jahren Vizepräsident.

Als Präsident der SAKK will er die Weiterentwicklung neuer Therapiemöglichkeiten für Krebspatientinnen und -patienten fördern: «Am Ende werden wir daran gemessen, ob wir das Wohl unserer Krebspatienten wirklich verbessern können.

Denn das ist das Ziel unserer Arbeit: Patientinnen und Patienten mit einer schweren Diagnose die bestmögliche medizinische Versorgung zu bieten. Und dafür braucht es spezialisierte und professionelle klinische Forschung, wie wir sie in der SAKK vorantreiben», sagt Prof. Dr. med. Miklos Pless.



Prof. Dr. med. Miklos Pless

Chefarzt Medizinische Onkologie
Leiter Tumorzentrum Winterthur
Tel. 052 266 36 40
miklos.pless@ksw.ch

KSW-Neubau

Jetzt wird «züglet»

Nach rund zehn Jahren Planungs- und fünf Jahren Bauzeit ist er nun fertiggestellt: der KSW-Neubau. Damit wurde einer der wohl grössten Meilensteine in der Geschichte des Kantonsspitals Winterthur erreicht. Das KSW stellt als eines der zehn grössten Spitäler der Schweiz die Gesundheitsversorgung für die Region Winterthur und darüber hinaus sicher – jetzt und in Zukunft.

Für die medizinischen Fachbereiche bedeutet dies nun einpacken, abpacken, umpacken, verpacken, zusammenpacken ... und bald auch alles wieder auspacken.

Hier erhalten Sie einen exklusiven Blick hinter die Kulissen.

In der Beilage finden Sie ein Exemplar der Sonderausgabe unseres Magazins «ksw live» zum Thema Neubau. Weitere Hefte zum Auflegen im Wartezimmer oder zur Abgabe an Ihre Patientinnen und Patienten können Sie mit dem Bestellformular anfordern.



**Wir sind bereit! Wir freuen uns darauf,
Sie bald im neuen KSW begrüßen zu dürfen.**


**BESUCHEN SIE DEN
NEUBAU VIRTUELL**
www.ksw.ch/bereit

Drei Preise für die Forschung

Gleich drei Personen konnten am KSW-Forschungsnachmittag einen Preis entgegennehmen. Die Siegerprojekte wurden demokratisch erkoren.

Elena Hofmann aus der Radio-Onkologie hat Grund zur Freude: Ihre Arbeit zur Qualitätssicherung in der Strahlentherapie hat ihre Kolleginnen und Kollegen sowie die Zuweisenden aus der Region Winterthur überzeugt und ihr damit den Hauptpreis von CHF 1000.- gesichert. «Wir möchten die Leidenschaft unserer Mitarbeitenden wertschätzen und fördern», meint Prof. Dr. med. et Dr. sc. nat. Bruno Fuchs, Präsident der Forschungskommission, und freut sich bereits auf die nächsten Projekte.



Prof. Dr. med. et Dr. sc. nat. Bruno Fuchs

Chefarzt, Leiter Orthopädische Tumorchirurgie
Klinik für Orthopädie und Traumatologie
Leiter Zentrum für Weichteil- und Knochentumoren
Präsident Forschungskommission KSW
Tel. 052 266 29 61, bruno.fuchs@ksw.ch

1. Preis:

Elena Hofmann, Medizophysikerin
Investigation of a log file software to verify the 3D dose delivery of stereotactic plans

2. Preis:

Dr. med. Arash Najafi,
Stv. Leitender Arzt
Thermale Ablation der posterioren Nerven mit MR-HIFU bei chronischen ISG-Schmerzen

3. Preis:

Dr. rer. med. Lena Storck,
wissenschaftliche Mitarbeiterin
Ernährungstherapie/-beratung
Nutritional status and survival time after three months of physical exercise and nutritional therapy in advanced cancer patients: a pooled analysis

Herzliche Gratulation!

Winterthurer Ärztefortbildung & Events

Veranstaltungen von März bis Mai 2022

Gerne laden wir Sie zu unseren nächsten Veranstaltungen ein.

3. März 2022, 16.00–18.00 Uhr

Symposium Herzinsuffizienz 2022

Dr. med. Olivier Wigger, Leitender Arzt
Kardiologie, Leiter Herzinsuffizienz

17. März 2022, 16.00–18.00 Uhr

Rund um die Hüfte

Dr. med. Peter Wahl, Leitender Arzt
Klinik für Orthopädie und Traumatologie

24. März 2022, 16.00–18.00 Uhr

Sodbrennen, Reflux, Schluckstörung – Management in der Praxis

Dr. med. Felix Grieder, Chefarzt Klinik für Viszeral- und Thoraxchirurgie

31. März 2022, 16.00–18.00 Uhr

Gynäkologisch-endokrinologisch optimal vernetzt

Dr. med. Gesine Meili, Direktorin Departement Geburtshilfe und Gynäkologie

7. April 2022, 16.00–18.30 Uhr

Chirurgie im Kopfbereich: Digitale Planung und Ausführung komplexer Behandlungen im Kopfbereich – die Zukunft ist heute schon Standard

Dr. Dr. med. Marc M. Baltensperger,
Belegarzt Kiefer- und Gesichtschirurgie,
Departement Chirurgie
Dr. med. Abdul R. Jandali, Chefarzt
Klinik für Hand- und Plastische Chirurgie

28. April 2022, 16.00–18.00 Uhr

Schwangerenvorsorge und Betreuung im Wochenbett

Dr. med. Leila Sultan-Beyer
Chefarztin Geburtshilfe, Frauenklinik

5. Mai 2022, 16.00–18.00 Uhr

Kollagenosen und Vasculitiden: Wichtiges für die Praxis

Dr. med. Lukas Wildi, Chefarzt Rheumatologie, Klinik für Rheumatologie

12. Mai 2022, 16.00–18.00 Uhr

Das schmerzende Bein – eine interdisziplinäre Vorstellung

Dr. med. Philipp Stalder, Leitender Arzt
Gefässchirurgie, Departement Chirurgie

19. Mai 2022, 16.00–18.00 Uhr

Abschiedssymposium Alois Haller

Dr. med. Martina Jäggi, Leitende Ärztin/
Leiterin IMC, Zentrum für Intensivmedizin

JETZT ANMELDEN



Impressum

Herausgeber

Kantonsspital Winterthur
Braucherstrasse 15, 8401 Winterthur
Tel. 052 266 21 21
www.ksw.ch

Kontakt

Andrea Heim-Jocham
Leiterin Marketing und Zuweisungsmanagement
Tel. 052 266 20 60
andrea.heim@ksw.ch

Weitere Informationen

für zuweisende und niedergelassene Ärztinnen und Ärzte finden Sie auf unserer Website
www.ksw.ch/zuweiser



Informationen zur Durchführungsform und zu den aktuellen Teilnahmebedingungen sowie weitere Veranstaltungen finden Sie unter:
www.ksw.ch/events

Sollten Sie den Newsletter nicht weiter erhalten wollen, informieren Sie uns bitte per E-Mail an tamara.ruckstuhl@ksw.ch oder unter der Telefonnummer 052 266 22 05.